



Niederschrift

über die Öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Kremperheide

Sitzungstermin:	Donnerstag, 24.04.2008
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:20 Uhr
Ort, Raum:	Kremperheide, Gaststätte Heidekrug

Anwesend sind:

Frau Adamski, Ilona
Herr Baumann, Sven
Herr Bose, Hans-Jochen
Herr Conrad, Helmuth
Herr Fritsche, Gunnar
Herr Jahn, Just
Herr Lipp, Heiko
Herr Meisiek, Michael
Frau Mölln, Elfriede
Herr Rave, Thomas
Herr Richert, Helmut
Herr Rönnau, Ernst-Willy
Herr Schiefelbein, Martin
Frau Stechemeßer, Eva-Maria
Herr Stegen, Joachim
Herr Teichert, Thomas
Herr Worf, Oliver

Schriftführer: Herr Babendreier, Rolf

Frau Bürgermeisterin Stechemeßer eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung um 19.30 Uhr und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt Frau Stechemeßer die Erweiterung der Tagesordnung um Punkt 22 „Wahl von Schöffen und Jugendschöffen“.

Die Gemeindevertretung beschließt die Erweiterung der Tagesordnung einstimmig.

Frau Adamski beantragt die Änderung des Tagesordnungspunktes 5 in „Bericht über die Einstellung eines Gemeindearbeiters“. Abstimmung: dafür einstimmig.

Tagesordnung

Beginn: 19:30

Ende: 21:20

1. Beschlussfassung über eventuelle Einwände gegen das Protokoll vom 06.03.2008
2. Einwohnerfragestunde
3. Bericht der Bürgermeisterin
4. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe der Grünpflege im Bereich Sandland
5. Bericht über die Einstellung eines Gemeindearbeiters
6. Beratung und Beschlussfassung über die Einmessung des Rad- und Gehweges Gröngal/Schwarzer Dorn
7. Beratung und Beschlussfassung über die Herstellung eines Baumschutzes vor dem Grundstück Dorfstraße 152
8. Beratung und Beschlussfassung über die Erweiterung der Straßenbeleuchtung im Bereich Berliner Weg und Spielplatz Sandland
9. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag zur Aufstellung eines Fahnenmastes mit Hinweisschild
10. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag auf Einleitung von Oberflächenwasser in den Biberbach
11. Beratung und Beschlussfassung zu einer eventuellen Übernahme der SbH-Maßnahme durch den Schulverband Krempermarsch
12. Beratung und Beschlussfassung über einen denkbaren Zusammenschluss der Grundschulen Kremperheide und Rethwisch
13. Beratung und Beschlussfassung über die Umsetzung eines Neubaus für die beantragte Gemeinschaftsschule in Krempe
14. Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme ungedeckter Kosten beim Dorffest-Kindernachmittag
15. Beratung und Beschlussfassung über die Erstellung eines Basketballplatzes auf dem Spielplatz Sandland
16. Beratung und Beschlussfassung über eine Auftragsvergabe an ein Ingenieurbüro zur Erstellung von Betriebsberichten für kommunale Abwasseranlagen gemäß § 4 Selbstüberwachungsverordnung
17. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe an eine Ingenieurbüro zum Bau eines Ölabscheiders im Feuerwehrgerätehaus
18. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe für kleinere Baumaßnahmen
19. Beratung und Beschlussfassung über den Kindergartenbedarfsplan
20. Mitteilungen und Anfragen
21. Beratung und Beschlussfassung über einen Stundungsantrag
22. Wahl von Schöffen und Jugendschöffen

Protokoll

zu 1 Beschlussfassung über eventuelle Einwände gegen das Protokoll vom 06.03.2008

Protokoll:

Es werden keine Einwände gegen das Protokoll vom 06.03.2008 erhoben.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Protokoll:

Es werden keine Fragen an die Gemeindevertretung gerichtet.

zu 3 Bericht der Bürgermeisterin

Protokoll:

Frau Bürgermeisterin Stechemeißer berichtet über folgende Angelegenheiten:

- a) An der Vorführung des Films „Else“ haben leider nur 17 Einwohner aus Kremperheide teilgenommen.
- b) Am 18. März 2008 fand die 5. Sitzung des Arbeitskreises „Konversion Standortübungsplatz“ statt. Die Stiftung Naturschutz hat ihr Konzept vorgestellt. Eine Entscheidung durch die Blma ist aber noch nicht getroffen. Die Stiftung möchte ein Gebiet von ca. 150 Hektar pachten und beweidern.
- c) Der TSV Kremperheide bedankt sich durch den Vorsitzenden Herrn Lars Eggers für die finanzielle Unterstützung für den Bereich Jugendarbeit.

zu 4 Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe der Grünpflege im Bereich Sandland

Protokoll:

Herr Richert berichtet über die Beratung im Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Auftrag für die Grünpflege an die Firma Uwe von Brocken, Kremperheide, als wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen. Der mit der Firma abzuschließende Vertrag soll eine beiderseitige Kündigungsmöglichkeit von 3 Monaten zum Jahreschluss beinhalten.

Frau Adamski beantragt, vertraglich zu regeln, dass nur versicherungspflichtige Beschäftigte von der Firma eingesetzt werden. Der Antrag kommt wie folgt zur Abstimmung: dafür 4 Stimmen, dagegen 13 Stimmen, Stimmenthaltungen keine.

Über die Empfehlung des Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschusses wird wie folgt abgestimmt: dafür einstimmig.

Der abzuschließende Vertrag ist den Fraktionen zuzustellen.

zu 5 Bericht über die Einstellung eines Gemeindearbeiters

Protokoll:

Herr Richert berichtet über die Beratung im Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss. Hier hat Herr Bauermeister den ermittelten Personalbedarf für den Bereich Klärwerk und die Pflege der öffentlichen Anlagen vorgestellt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, dass sich die Gemeindevertretung mit einer Grundsatzentscheidung über Zukunft des Klärwerks vor einer Personalentscheidung befasst.

Frau Bürgermeisterin Stechemeßer beantragt, der Empfehlung des Ausschusses zu folgen mit der Maßgabe, dass die Bürgermeisterin erforderliche Arbeitsaufträge im Rahmen zur Verfügung stehender Haushaltsmittel erteilen kann. Abstimmung: dafür 16 Stimmen 1 Stimmenthaltung.

zu 6 Beratung und Beschlussfassung über die Einmessung des Rad- und Gehweges Gröngal/Schwarzer Dorn

Protokoll:

Herr Richert berichtet aus dem Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss, dass der Ausschuss der Gemeindevertretung empfiehlt, die für die Inanspruchnahme als Geh- und Radweg im Bereich Gröngal/Schwarzer Dorn erforderlichen Flächen durch eine Vermessung festzustellen.

Herr Stegen berichtet über eine ähnliche Beratung im Finanzausschuss, wo Übereinkunft erzielt wurde, auf eine Vermessung zu verzichten. Auch in diesem Bereich könnte auf eine Vermessung verzichtet werden, wenn entsprechende vertragliche Regelungen mit den Grundstückseigentümern getroffen würden.

Die Gemeindevertretung beschließt, mit den Grundstückseigentümern vertragliche Regelungen über die Wegenutzung zu treffen.

Abstimmung: dafür einstimmig.

zu 7 Beratung und Beschlussfassung über die Herstellung eines Baumschutzes vor dem Grundstück Dorfstraße 152

Protokoll:

Herr Richert berichtet aus dem Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss: beim Grundstück Dorfstraße 120 stellt sich der Sachverhalt so dar, dass der von der Gemeinde gepflanzte Baum durch eine entsprechende bauliche Maßnahme gesichert werden sollte. Die Grundstücksgrenze ist derzeit nicht erkennbar. Der Ausschuss empfiehlt eine Grenzfeststellung durch das Vermessungsbüro Tittel durchzuführen. Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Maßnahme ohne vorherige Grenzfeststellung nach Einholung des Einverständnisses des Eigentümers durchzuführen.

Die Empfehlung des Finanzausschusses kommt wie folgt zur Abstimmung: dafür einstimmig.

zu 8 Beratung und Beschlussfassung über die Erweiterung der Straßenbeleuchtung im Bereich Berliner Weg und Spielplatz Sandland
Protokoll:

Über die Erweiterung der Straßenbeleuchtung im Bereich Berliner Weg und Spielplatz Sandland hat eine Beratung im Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss und im Finanzausschuss stattgefunden. Die Ausschüsse empfehlen der Gemeindevertretung, im Bereich Berliner Weg und Spielplatz Sandland insgesamt 4 weitere Straßenlampen aufzustellen. Die entsprechenden Mittel werden außerplanmäßig zur Verfügung gestellt. Die Finanzierung erfolgt im Rahmen eines Nachtrages aus der allgemeinen Rücklage. Die genauen Standorte sind noch zu bestimmen.

Herr Baumann beantragt, vor der Ausschreibung von einer der beteiligten Firmen eine Lichtkegelbetrachtung erstellen zu lassen.

Die Gemeindevertretung beschließt wie folgt: Vor der Durchführung der Ausschreibung wird von einer beteiligten Firma eine Lichtkegelbetrachtung erstellt. Die Bürgermeisterin erhält die Vollmacht, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen. Die Fraktionen beraten über die Standorte der Straßenlampen. Die Mittel werden außerplanmäßig bereitgestellt. Abstimmung: dafür einstimmig.

zu 9 Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag zur Aufstellung eines Fahnenmastes mit Hinweisschild

Protokoll:

Es wird festgestellt, dass es sich bei der Maßnahme um die Aufstellung eines Fahnenmastes und eines Hinweisschildes handelt. Der Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, dem Antrag der Eheleute Wendler zuzustimmen mit dem Hinweis, die Verkehrsaufsicht zu beteiligen.

Abstimmung: dafür einstimmig.

zu 10 Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag auf Einleitung von Oberflächenwasser in den Biberbach

Protokoll:

Herr Richert berichtet über die Beratung im Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, dem Antrag von Herrn Sven Winkel auf Einleitung seines Oberflächenwassers in den Biberkanal zuzustimmen. Der Antrag bezieht sich nur auf Notfälle im Fall von Stromausfall. Die Zustimmung erfolgt mit der Maßgabe, dass lediglich Kellerwasser eingeleitet wird. Die Gemeindevertretung beschließt über den Antrag mit 14 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen.

zu 11 Beratung und Beschlussfassung zu einer eventuellen Übernahme der SbH-Maßnahme durch den Schulverband Krempermarsch

Protokoll:

Herr Lipp berichtet aus der Beratung im Kultur-, Sport- und Sozialausschuss. Der Ausschuss hat folgende Beschlussempfehlung ausgesprochen: Die SbH-Maßnahme soll in der Trägerschaft des Fördervereines verbleiben, die ungedeckten Kosten sollen vom Schulverband Krempermarsch übernommen werden.

Nach Aussprache beantragt Herr Fritsche, Frau Driever-Bohmann ab 01.08.2008 beim Schulverband Krempermarsch einzustellen. Herr Baumann beantragt: Die Gemeinde Kremperheide ist einverstanden, dass der Schulverband Krempermarsch die Aufgabe SbH übernimmt, und zwar entweder mit eigenen Beschäftigten oder durch Kostenübernahme.

Über den Antrag von Herrn Fritsche wird wie folgt abgestimmt: dafür 8 Stimmen, dagegen 9 Stimmen. Über den Antrag von Herrn Baumann wird wie folgt abgestimmt: dafür 9 Stimmen, dagegen 7 Stimmen (Herr Stegen war abwesend).

zu 12 Beratung und Beschlussfassung über einen denkbaren Zusammenschluss der Grundschulen Kremperheide und Rethwisch

Protokoll:

Herr Lipp berichtet über die Beratung im Kultur-, Sport- und Sozialausschuss. Der Ausschuss hat folgende Empfehlung ausgesprochen: Zusammenschluss der Grundschulen Kremperheide und Rethwisch unter einer gemeinsamen Leitung. An der Aussprache beteiligen sich Herr Fritsche, Frau Adamski, Herr Jahn und Herr Rönnau. Verschiedene Denkmodelle werden erörtert. Nach umfangreicher Aussprache beantragt Frau Stechemeßer, das Thema zurückzustellen bis der Schulverband Neuenbrook-Rethwisch dem Schulverband Krempermarsch beigetreten ist- Abstimmung: dafür einstimmig.

zu 13 Beratung und Beschlussfassung über die Umsetzung eines Neubaus für die beantragte Gemeinschaftsschule in Krempe

Protokoll:

Herr Lipp berichtet aus der Beratung im Kultur-, Sport- und Sozialausschuss. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Abriss des Mobiltraktes und die Errichtung des geplanten Neubaus mit Ausgabeküche zu befürworten. An der Aussprache beteiligen sich Herr Fritsche, Herr Jahn, Frau Mölln. Die Empfehlung des Kultur-, Sport- und Sozialausschusses kommt wie folgt zur Abstimmung: dafür 9 Stimmen, dagegen 7 Stimmen, Stimmenthaltung 1.

zu 14 Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme ungedeckter Kosten beim Dorffest-Kindernachmittag

Protokoll:

Herr Lipp berichtet aus der Sitzung des Kultur-, Sport- und Sozialausschusses. Hier ist das Problem der Finanzierung des Spielenachmittages erörtert worden. Bisher wurde der Spielenachmittag durch die Einnahmen des Getränkeverkaufs am Abend finanziert. Da der Verkauf wegfällt könnte es sein, dass nicht alle Kosten des Spielenachmittages gedeckt werden. Der Kultur-, Sport- und Sozialausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung: Die Gemeinde Kremperheide übernimmt die ungedeckten Kosten des Spielenachmittages im Rahmen des jährlichen Dorffestes. Abstimmung: dafür 16, Stimmenthaltung 1.

zu 15 Beratung und Beschlussfassung über die Erstellung eines Basketballplatzes auf dem Spielplatz Sandland

Protokoll:

Frau Bürgermeisterin Stechemeßer berichtet, dass sie die voraussichtlich anfallenden Kosten für die Einrichtung einer Basketballanlage auf dem Spielplatz Sandland überschlägig ermittelt hat. Für die Beschaffung des Mastes und Korbs sowie der Schallschutzmatten einschließlich Lieferung fallen ca. 4.000 € Kosten an. Dazu kommen die Kosten für das Auskoffern, das Auffüllen mit Kies, die Randeinfassung und das Betonfundament für den Mast. Herr Richert beantragt, den Mast in eine Hülse zu setzen und zu verschrauben.

Die Gemeindevertretung beschließt die Durchführung der Maßnahme. Der eventuellen überplanmäßigen Ausgabe wird zugestimmt. Abstimmung: dafür einstimmig.

zu 16 Beratung und Beschlussfassung über eine Auftragsvergabe an ein Ingenieurbüro zur Erstellung von Betriebsberichten für kommunale Abwasseranlagen gemäß § 4 Selbstüberwachungsverordnung

Protokoll:

Frau Bürgermeisterin Stechemeßer trägt vor, dass für die Erstellung des Betriebsberichtes für kommunale Abwasseranlagen gemäß § 4 Selbstüberwachungsverordnung die Inanspruchnahme eines Ingenieurbüros erforderlich ist, da mit eigenen Mitteln die Bericht nicht vollständig erstellt werden können. Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, eine Preisumfrage durchzuführen und dem günstigsten Bieter den Auftrag zu erteilen. Als weitere Büros sind die Ingenieurgesellschaft Steinburg sowie das Ingenieurbüro für Bautechnik aufzufordern.

Beschlussfassung: dafür einstimmig.

zu 17 Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe an eine Ingenieurbüro zum Bau eines Ölabscheiders im Feuerwehrgerätehaus

Protokoll:

Herr Stegen berichtet über die Beratung im Finanzausschuss. Im Finanzausschuss wurde über eingeholte Leistungsangebote von Ingenieurbüros beraten. Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, dem Ingenieurbüro für Bautechnik den Auftrag zu erteilen. Abstimmung: dafür einstimmig.

zu 18 Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe für kleinere Baumaßnahmen

Protokoll:

Der Gemeindevertretung liegt ein Angebot der Firma Baucontor Dägeling GmbH über die Durchführung kleinerer Baumaßnahmen im Gemeindegebiet vor. Die Maßnahmen haben eine Gesamtauftragssumme in Höhe von 3.934,37 €. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Auftrag an die Firma Baucontor Dägeling GmbH zu erteilen.

zu 19 Beratung und Beschlussfassung über den Kindergartenbedarfsplan

Protokoll:

Der Gemeindevertretung liegt eine Vorlage zur Fortschreibung des Bedarfsplanes für Kindertageseinrichtungen zum Stichtag 15.03.2008 vor. Folgende Stellungnahme wird vorgeschlagen:

Entgegen einem allgemeinen Trend sinken die Kinderzahlen im Einzugsbereich Kremperheide und Krempermoor nicht. Hinzu kommt, dass in Krempermoor noch ein weiteres Neubaugebiet entstehen soll. Deshalb kann der Bedarf an einer Kindergartenbetreuung durch die bestehenden Kindergartenplätze nur knapp abgedeckt werden.

Der Bedarf an einer Krippenbetreuung (0 - 3 Jahre) ist dagegen gestiegen. Für das Kindergartenjahr 2008/2009 ist deshalb eine Krippengruppe im Spielhaus auf dem Gelände des Kindergartens geplant. Die Maßnahme ist zunächst für ein Kindergartenjahr begrenzt. Abhängig von der Anzahl der Krippenkinder ist für jedes Kindergartenjahr zu prüfen, ob die Weiterführung der Krippengruppe notwendig ist.

Abstimmung: dafür einstimmig.

zu 20 Mitteilungen und Anfragen

Protokoll:

- a) Frau Hintz als Gleichstellungsbeauftragte weist auf das Erlebnisfest am 06.07.2008 in Krempe hin.

Frau Hintz berichtet über den Mittagstisch für Kinder. Es nehmen derzeit 12 bis 15 Kinder teil mit steigender Tendenz. Die Maßnahme ist durchgängig spendenfinanziert.

- b) Herr Richert berichtet über das Thema „Breitbandversorgung“.
- c) Herr Richert berichtet über die Empfehlung, im Herbst eine Rattenbekämpfungsaktion gemeindeweit anzustreben.
- d) Frau Stechemeißer gibt einen Hinweis zu Forstarbeiten im Bereich „Lehnsweg“ bekannt.
- e) Frau Stechemeißer berichtet, dass die alten Funkmeldeempfänger vollständig verkauft sind.
- f) Frau Stechemeißer berichtet, dass sie in der Zeit vom 25.04. bis 02.05.2008 sowie vom 07.05. bis 09.05.2008 ortsabwesend ist.
- g) Frau Adamski spricht den Stichweg im Bereich des Grundstücks Steinbrück an.
- h) Frau Adamski spricht die Grundstückssituationen am Biberbach an.
- i) Frau Adamski erkundigt sich nach der Frage der Einstellung eines Sozialarbeiters.
- j) Herr Baumann weist auf die Beschilderung des Ostlandrings hin und beantragt die Aufnahme auf die Tagesordnung des Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschusses.
- k) Herr Rönnau berichtet, dass das Spielhaus beim Kindergarten als Raum für die Krippengruppe genutzt werden kann.
- l) Frau Mölln erkundigt sich nach der Situation beim alten Ehrenmal.
- m) Frau Mölln fragt nach der Einrichtung eines Präventionsausschusses.
- n) Frau Mölln berichtet über Vorermittlungen für die Durchführung des Seniorenausfluges. Angedacht war ein Besuch der Landesgartenschau bzw. eine Fahrt nach Friedrichsruh.

Die Gemeindevertretung beschließt, für die Tagesordnungspunkte 21 und 22 die Öffentlichkeit auszuschließen. Abstimmung: dafür einstimmig.

Bürgermeisterin

Protokollführer